

Man lobt dich in der Stille

eg 323

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Man lobt dich in der Stille, du hoch-er-hab-ner Zi-ons-gott; Du bist doch Herr auf Er - den der
des Rüh-mens ist die Fül-le vor dir, o Her-re Ze-ba-oth.

S.

A.

T.

B.

From-men Zu-ver - sicht, in Trüb-sal und Be-schwer-den läßt du die Dei-nen nicht. Drum soll dich stünd-lich

S.

A.

T.

B.

eh - ren mein Mund vor je-der - mann. und dei-nen Ruhm ver - meh - ren, so lang er lal - - len kann.

2. Es müssen, Herr, sich freuen / von ganzer Seel und jauchzen hell, / die unaufhörlich schreien: / Gelobt sei der Gott Israel!"
Sein Name sei gepriesen, der große Wunder tut / und der auch mir erwiesen / das, was mir nützlich und gut.
Nun, diers ist meine Freude, / zu hangen fest an dir, / daß nichts von dir mich scheide, / solange ich lebe hier.

3. Herr, du hast deinen Namen / sehr herrlich in der Welt gemacht; / denn als die Schwachen kamen, / hast du gar bald an sie gedacht.
Du hast mir Gnad erzeiget; / nun, wie vergelt ich's dir? / Ach bleibe mir geneiget, / so will ich für und für
den Kelch des Heils erheben* / und preisen weit und breit / dich hier, mein Gott im Leben / und dort in Ewigkeit.

* Ps 116,13